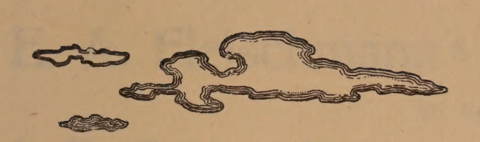
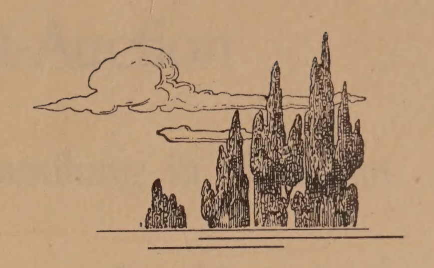

Galerie
Hans
Weidenbusch



fiches faites

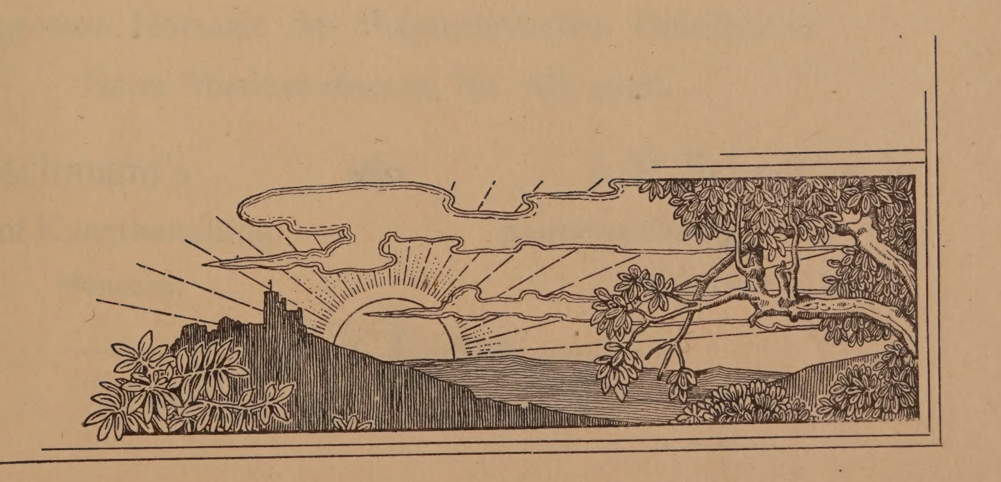




Galerie

Hans Weidenbusch





DIE AUTOTYPIEN

von

FRANZ HANFSTAENGL, k. b. Hof-Kunstanstalt, und DR. ALBERT & CO

DER DRUCK

von

E. MÜHLTHALER'S kgl. bayer. Hof-Buchdruckerei,

sämmtliche in München.



XII. Grosse Kunst-Auction

von

E. A. Fleischmann's Hof-Kunsthandlung in München

im Verein mit der Firma

J. P. Schneider jr., Kunsthandlung zu Frankfurt a. M.



Katalog



der Kunst-Sammlung

des Herrn Privatgelehrten

Hans Weidenbusch

zu Wiesbaden

Zur Besichtigung ist die Sammlung im genannten Lokale ausgestellt: Samstag, den 5. März, von 10–6 Uhr und Sonntag, den 6. März, von 1/2 11–5 Uhr Nachmittags.



Versteigerung

Montag 7. März 1898
Vormittags 10 Uhr

zu Frankfurt am Main

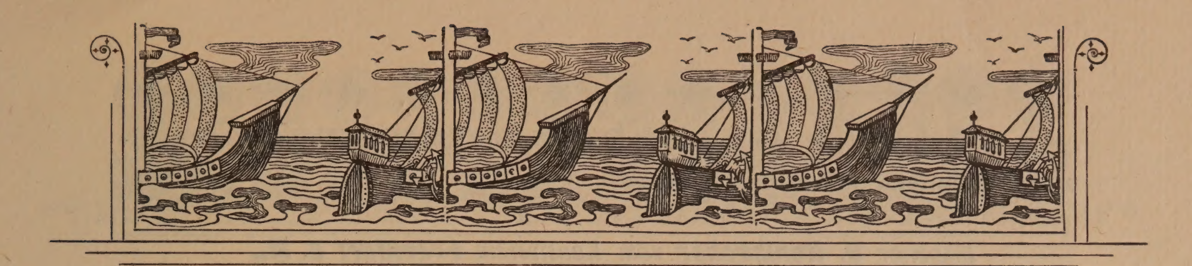
im grossen Hörsaale der Polytechnischen Gesellschaft

Neue Mainzerstrasse No. 49, part.

E. A. Fleischmann's
Hof-Kunsthandlung
München.

J. P. Schneider jr.
Kunsthandlung
Frankfurt a. M.





Auctions-Bedingungen.

Die Versteigerung findet gegen sofortige Baarzahlung in deutscher Reichswährung statt.

Jeder Käufer hat ein Aufgeld von **10% (zehn Prozent)** zu entrichten.

Die Bilder werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich befinden, weshalb die Käufer auf **etwaige Beschädigungen** derselben und **Irrthümer im Kataloge** achten wollen; nach erfolgtem Zuschlag können **Reclamationen irgend welcher Art** nicht berücksichtigt werden.

Die Unterzeichneten behalten sich das Recht vor, nach oder ausser der Reihe zu versteigern und wird, falls sich nach erfolgtem Zuschlage ein Doppelgebot ergeben sollte, die betreffende Nummer sofort nochmals ausgeboten.

Bis zu 100 Mark werden nur Gebote von 5 Mark, von 100—1000 Mark solche von **10 Mark** und darüber nur solche von 20 Mark angenommen.

Sofern ein anderes Uebereinkommen nicht getroffen ist, sind die gekauften Objecte nach jedesmaligem Auctionsschluss vom Ersteher zu übernehmen und zu bezahlen.

Eine trotzdem gewünschte Aufbewahrung könnte nur auf Rechnung und Gefahr des Käufers geschehen.

Aufträge zur Auction übernehmen die **Kunsthandlungen des In- und Auslandes,** sowie die Herren:

Inspector **G. Kohlbacher** *vom Kunstverein* **Frankfurt a. M.,**
Kgl. Rath **Max Wülfert** *vom Kunstverein* **München,**
Konservator **Max Kriegl** *vom Kunstverein* **Bremen,**
Professor **R. Stier** *vom Kunstverein* **Stuttgart,**
Geschäftsführer **F. Hancke** *vom Museumsverein* **Elberfeld,**
Der **Kölnische Kunstverein Köln a. Rh.,**

insbesondere aber die Unterzeichneten, welche auch alle auf die Auction Bezug habenden Auskünfte bereitwilligst ertheilen.

E. A. Fleischmann's
Hof-Kunsthandlung
München.

Telefon-Ruf No. 834.

Telegramm-Adresse:
Pictura München.

J. P. Schneider jr.
Kunsthandlung
Frankfurt a. M.

Telefon-Ruf No. 1090.

Telegramm-Adresse:
Schneider Kunsthandlung Frankfurt Main.



VORWORT.



Wenn wir heute den nachstehenden Katalog unsern verehrten Kunden und werthen Kunstfreunden unterbreiten, so werden dieselben wohl beim ersten Blick finden, dass die

GALERIE WEIDENBUSCH

nicht eine der gewohnten Sammlungen ist, wie sie öfters unter den Hammer kommen und bei welchen es sich meistens um die ältere Richtung unserer deutschen Kunst handelt.

Herr Weidenbusch war ein Sammler anderer Art. In seiner Eigenschaft als Kunstgelehrter und durch langen Aufenthalt in den Kunst-Centren Europas liess er sich bei der Zusammenstellung seiner Sammlung nur durch rein künstlerische Momente leiten und erstrebte in erster Hinsicht eine gewisse Abrundung, die der Sammlung, im Gegensatz zu sehr vielen andern, ein einheitliches Gepräge giebt. So kommt es, dass wir neben den Hauptvertretern der 1830er Schule Frankreichs wie: Constable, Courbet, Daubigny, Diaz, Dupré, Harpignies, Millet etc. die Vertreter der neueren Schule Deutschlands: Boecklin, Thoma, Klinger, Stuck, Kühl, Uhde, Liebermann etc., sowie des Auslandes wie: Segantini, Macaulay-Stevenson finden, während auch die Zwischenglieder nicht fehlen, indem Werke von den beiden Achenbach, Menzel etc. in der Collection enthalten sind.

Es würde uns zu weit führen, die Werke der einzelnen Meister detaillirt zu besprechen, doch giebt ja der reich illustrirte Katalog ein vollständiges Bild der Sammlung.

Da Herr Weidenbusch jetzt zu Studienzwecken grössere Reisen unternehmen will, die ihn auf Jahre hinaus von der Heimath fern halten, so hat er sich entschlossen, seine Galerie zu veräussern und sind wir ermächtigt, die Kunstwerke

ohne jede Reserve

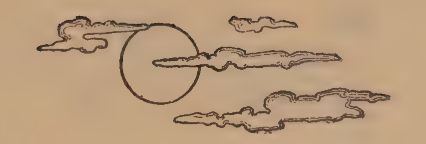
zu verkaufen.

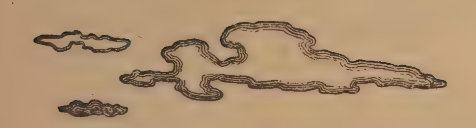
Mit seiner Einwilligung haben wir im Auftrag der Kreuzberg'- und Gramm'schen Relicten der Auktion noch zwei Meisterwerke von Ed. Grützner und A. Lier †, sowie ein plastisches Werk von Ernst Hähnel † beigefügt, welche ja nur zur Vervollständigung der Sammlung beitragen.

So laden wir alle Interessenten und Kunstfreunde zu der bevorstehenden Versteigerung ergebenst ein, in der sicheren Voraussetzung, dass dieselbe ihnen eine Bereicherung ihrer Sammlungen bieten wird.

E. A. Fleischmann's
Hof-Kunsthandlung.

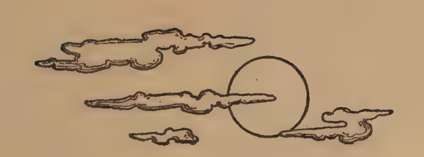
J. P. Schneider jr.
Kunsthandlung.





Katalog.







ACHENBACH, ANDREAS

DÜSSELDORF.

1. Das Lootsenboot.

Gegen starken Sturm und schwere Sturzwellen kämpfend steuert das den Lootsen tragende Segelboot, welches von Möven umkreist wird, dem harrenden Schiffe zu. Zum Theil bewölkter Himmel.

Bez. **A. Achenbach 95.** Holz, Höhe 39, Breite 46 cm.

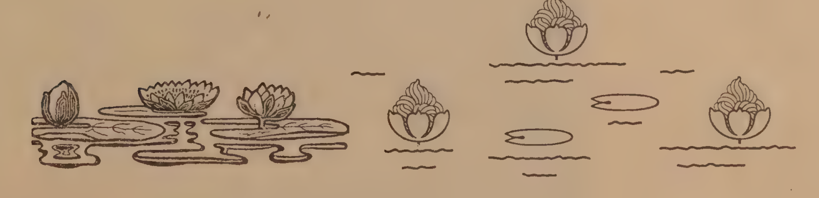
Siehe Abbildung.

2. Die Mühle im Walde.

Eine Wassermühle, von hohen Bäumen fast ganz eingeschlossen, im Vordergrund der mit Bäumen begrenzte Mühlbach.

Ausgeführte Studie.

Bez. **A. A.** Leinwand, Höhe 18, Breite 14 cm.







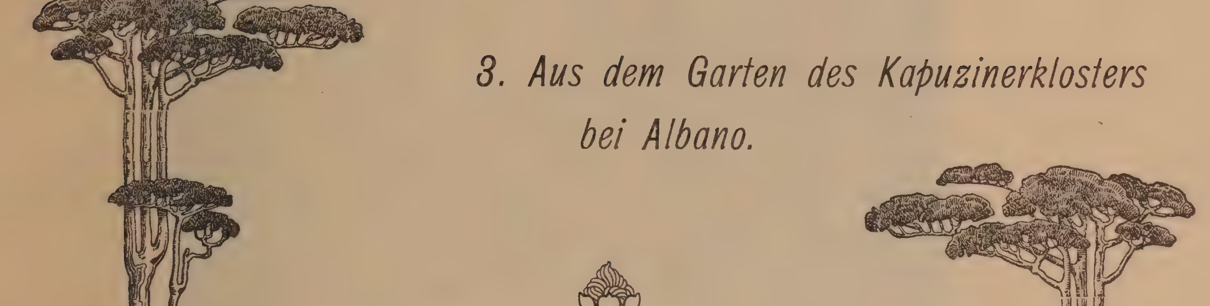
No. 1. *Andreas Achenbach.* Das Lootsenboot.



No. 3. *Oswald Achenbach.* Aus dem Garten des Klosters bei Albano.

ACHENBACH, OSWALD

DÜSSELDORF.



3. Aus dem Garten des Kapuzinerklosters bei Albano.

Herbstlandschaft mit hohen Bäumen. Ein Weg, auf welchem zwei Mönche sich ergehen, durchzieht dieselbe.

Im Hintergrund sieht man die Klostergebäude.

Bez. **Osw. Achenbach 1895.**

Leinwand, Höhe 60, Breite 52 cm.

Siehe Abbildung.







No. 4. *Arnold Boecklin.* Triton und Nereide.



BOECKLIN, ARNOLD

FLORENZ.

4. *Triton und Nereide.*

Triton, der Sohn des Meeres, theilt mit einem Ruder und der mächtigen Vorderflosse das wildbewegte feuchte Element, um die auf seinem Rücken sitzende Nereide schneller an ihr Ziel zu bringen. Das unbekleidete, nur von einem grünen Schleier theilweise verhüllte Weib scheint, ihm süssen Lohn versprechend, zu erneuter Kraftanstrengung aufzumuntern. In der Höhe ein schwebender Amor, der auf das Paar zielt.

Früher in der Sammlung des Herrn Rentner A. Günther, München, dann in der Sammlung des Herrn Major Freiherr v. Heyl, Darmstadt.

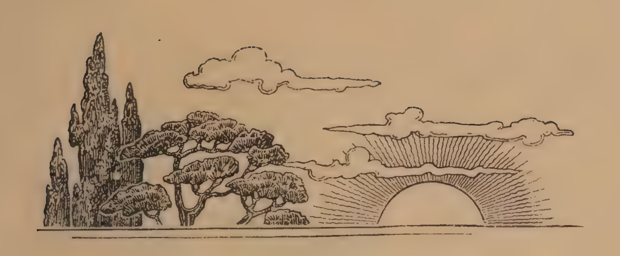
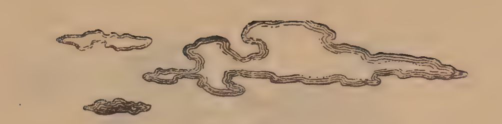
Leinwand, Höhe 55, Breite 80 cm.

Siehe Abbildung.





No. 5. *Arnold Boecklin.* Francesca da Rimini.

BOECKLIN, ARNOLD

FLORENZ.

5. *Francesca da Rimini.*

Darstellung der Vision aus Dantes «Inferno». Die beiden Ehebrecher in schwebender Stellung. Die weibliche Figur mit einem violetten Gewand bekleidet. Die Dolchwunden in der Brust der Opfer sichtbar.

(Ausgestellt in der retrospektiven Abtheilung der internationalen Ausstellung München 1897.)

Bez. **A. B.** Leinwand, Höhe 108, Breite 78 cm.

Siehe Abbildung.

6. *Flora.*

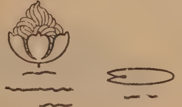
Ein im leichten ausgeschnittenen Gewande gekleidetes Mädchen streut Frühlingsblumen in die Landschaft. Cartongemälde. Bekannte Arbeit des Künstlers.

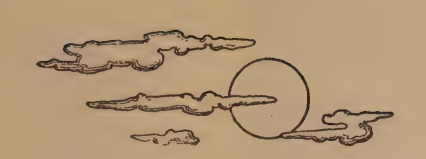
(Ausgestellt in den Böcklin-Ausstellungen zu Basel, Berlin, Hamburg.)

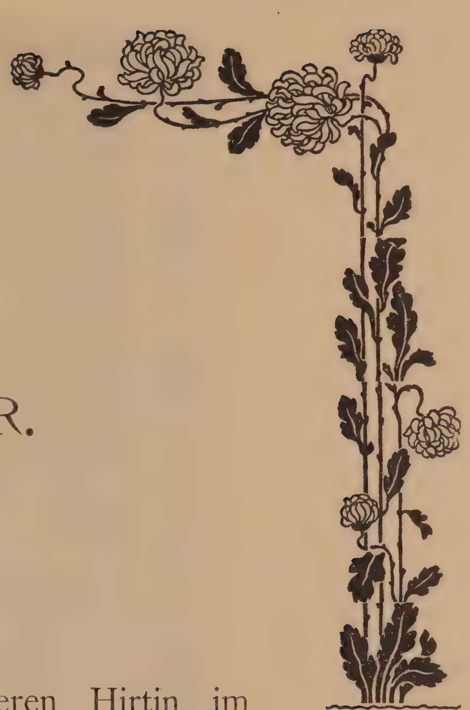
Bez. **A. Böcklin 1875.** Höhe 200, Breite 105 cm.

Siehe Abbildung.





BOURNIER, R.

BRÜSSEL.

7. Auf der Weide.

Am Ufer weidende Kühe, deren Hirtin im Schatten eines hohen Baumes steht. Dahinter einige Bauernhäuser inmitten von Gärten und Obstbäumen.

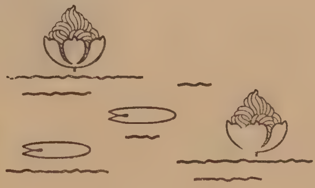
Am Horizont eine Windmühle sichtbar. Auf dem Fluss ein einsamer Fährmann im Kahn. Ueber dem Ganzen ein hellwolkiger Himmel.

Bez. **R. Bournier.** Leinwand, Höhe 68, Breite 86 cm.

Siehe Abbildung.









No. 6. *Arnold Boecklin.* Flora.

COURBET, GUSTAVE †

PARIS.

8. Strandlandschaft.



An der sandigen Düne liegen mehrere Fischerbote, im Hintergrunde das trübe Meer. Eine trübe Sommertagsstimmung bei zum Theil bewölktem Himmel liegt über dem Ganzen.

Bez. **Gustave Courbet 66.**

Leinwand, Höhe 39, Breite 46 cm.

Siehe Abbildung.





No. 7. *R. Bournier.* Auf der Weide.



No. 8. *G. Courbet †.* Strandlandschaft.



CONSTABLE, JOHN †

LONDON.

9. Le Pont.

Ueber einen kleinen Fluss führt eine halbverfallene steinerne Brücke, im Vordergrunde schilfiges Terrain mit einem angelnden Knaben. Gewitterstimmung.

Bekanntes Gemälde aus der Galerie Sedlmeyer, Paris.

Holz, Höhe 37, Breite 48 cm.

Siehe Abbildung.



No. 9. *John Constable* ✝. Le pont.




DAUBIGNY, C. F. †

PARIS.

10. Heuernte.

In einer sommerlichen Landschaft sind mehrere Leute mit dem Aufladen von Heu auf einen zweiräderigen Karren, der mit zwei hintereinander gehenden Pferden bespannt ist, beschäftigt.

Im Hintergrunde niedere Laubwaldung.

Bez. **Daubigny.**

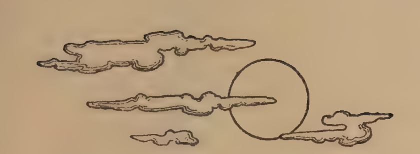
Holz, Höhe 25, Breite 43 cm.

Siehe Abbildung.











DEIKER, J.

DÜSSELDORF.

11. Hühnerhund.

Brustbild eines schwarzen langhaarigen Jagdhundes in einer Landschaft.

Bez. **J. Deiker.** Holz, Höhe 27, Breite 21 cm.

DETTMANN, LUDWIG

BERLIN.

12. Die Malerin.

In einer Frühlingslandschaft sitzt unter einem Malerschirm ein elegant gekleidetes Fräulein skizzirend.

Bez. **Ludw. Dettmann 94.**

Aquarell, Höhe 32, Breite 34 cm.





No. 10. *C. F. Daubigny* †. Heuernte.



No. 14. *Jules Dupré* †. Abendstimmung.

DIAZ, N. †

PARIS.



13. Gewitterstimmung.

Parthie aus dem Walde von Fontainebleau. An einem Wassertümpel steht eine alte Frau, welche einen kleinen Hund veranlassen will, in das Wasser zu springen.

(Ausgestellt in der retrospektiven Abtheilung der internationalen Ausstellung München 1897.)

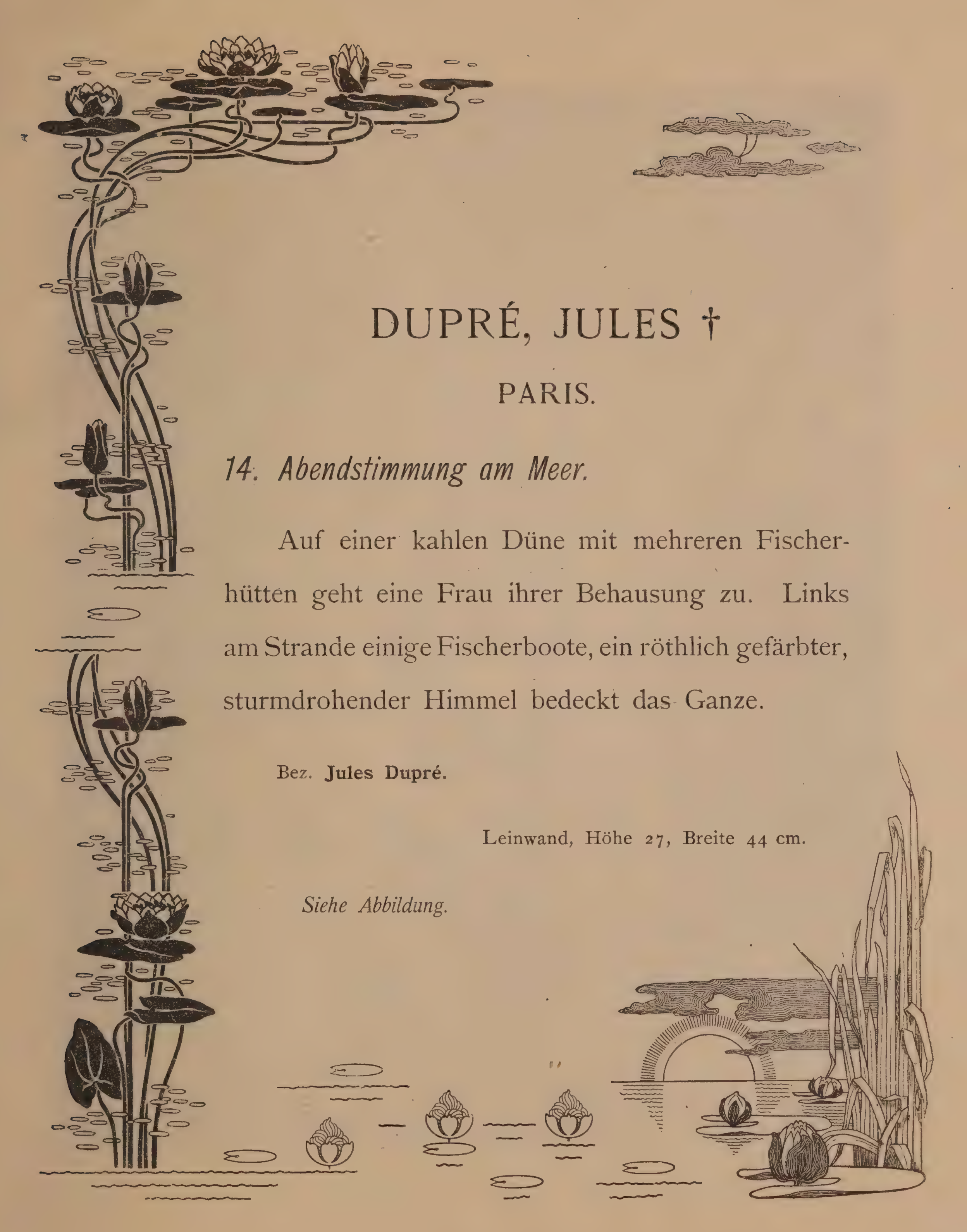
Bez. **N. Diaz.**

Holz, Höhe 27, Breite 34 cm.

Siehe Abbildung.



No. 13. *N. Diaz* †. Gewitterstimmung.



DUPRÉ, JULES †

PARIS.

14. Abendstimmung am Meer.

Auf einer kahlen Düne mit mehreren Fischerhütten geht eine Frau ihrer Behausung zu. Links am Strande einige Fischerboote, ein röthlich gefärbter, sturmdrohender Himmel bedeckt das Ganze.

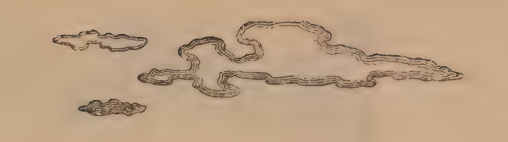
Bez. **Jules Dupré.**

Leinwand, Höhe 27, Breite 44 cm.

Siehe Abbildung.



No. 15. *Ed. Grützner.* Klosterschäfflerei.

Im Auftrage der Carl Kreuzberg'schen Relicten in Apollinarisbrunnen.

GRÜTZNER, ED.

MÜNCHEN.

15. Klosterschäfflerei.

In dem gewölbten Werkraum einer Klosterschäfflerei sitzt im Vorstübl an einem Tische ein Fratre mit zwei Arbeitern. Ein anderer Bruder mit Lederschürze bringt das Frühstück, vier Masskrüge, Rettiche und Schwarzbrod, welchem die am Tische Sitzenden zulächeln. Im Hintergrund arbeiten zwei Schäffler an einem grossen Fass. Hervorragendes Bild des Meisters.

Bez. **Eduard Grützner,** 1883.

Leinwand, Höhe 120, Breite 95 cm.

Siehe Abbildung.

HÄHNEL, ERNST †

DRESDEN.

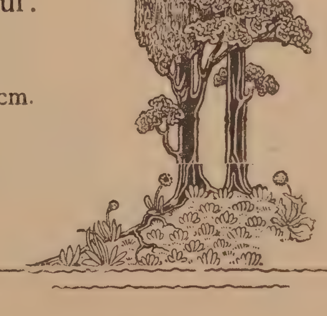
16. Bacchantin.

Eine schlanke Priesterin des Bacchus stützt das linke Knie auf einen Baumstumpf, der mit einem Pantherfell behängt ist. Sie steckt sich mit beiden Händen das Haar auf.

Bez. **Ernst Hähnel.**

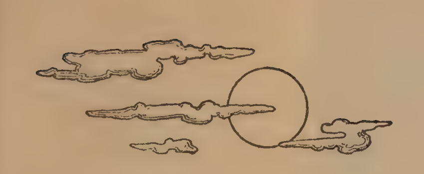
Marmorfigur auf cuivre poli Säule. Höhe der Figur 97 cm.

Siehe Abbildung.









HARPIGNIES, HENRI

PARIS.

17. Mondlandschaft.

Ein stiller See in hügeliger Landschaft. Im Vordergrund Steingeröll und kräftige, zum Himmel strebende Bäume. Der von Wolken theilweise verdeckte, eben aufgehende Mond spiegelt sich in dem stillen Wasser.

Herbststimmung.

Bez. **Harpignies 91.**

Leinwand, Höhe 60, Breite 81 cm.

Siehe Abbildung.







No. 16. *Ernst Hähnel* †. Bacchantin.

HEIDER, HANS VON

MÜNCHEN.

18. Waldlandschaft.

Ein schilfiges Moor, von hochstämmigen Kiefern eingefasst.

Bez. **Hans v. Heider.**

Leinwand, Höhe 88, Breite 93 cm.

HEYDEN, HUBERT VON

MÜNCHEN.

19. Frühlingslandschaft.

Am Gestade eines Landsees eine Gruppe hoher Bäume, am jenseitigen Ufer zerstreute Landhäuser, von einer Hügelkette überragt.

Bez. **Hubert von Heyden.**

Leinwand, Höhe 60, Breite 88 cm.



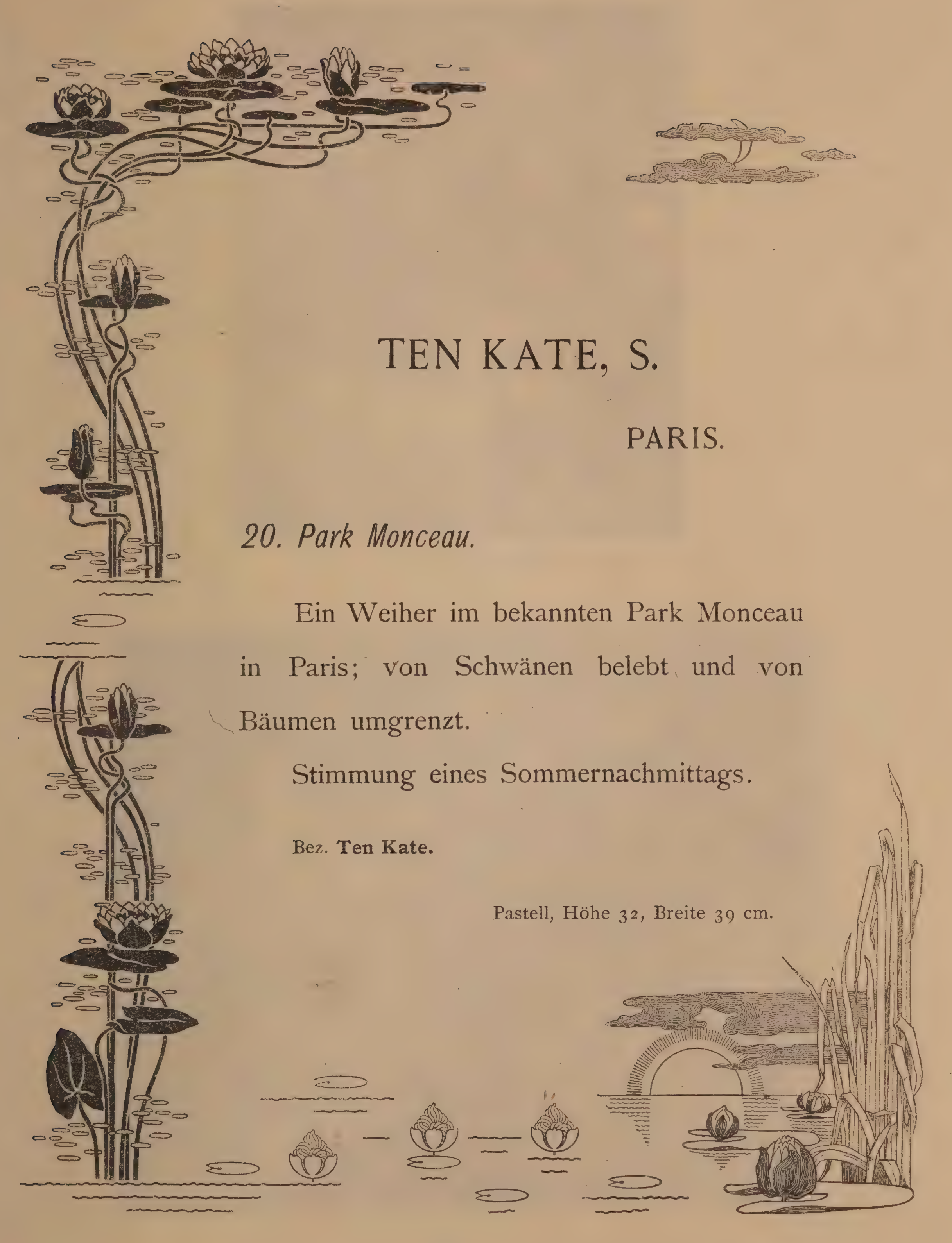




No. 35. *J. F. Millet †.* Vorfrühling.



No. 17. *Henri Harpignies.* Mondlandschaft.



TEN KATE, S.

PARIS.

20. Park Monceau.

Ein Weiher im bekannten Park Monceau in Paris; von Schwänen belebt und von Bäumen umgrenzt.

Stimmung eines Sommernachmittags.

Bez. **Ten Kate.**

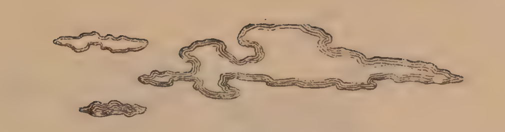
Pastell, Höhe 32, Breite 39 cm.



No. 27. *G. Kühl.* Das rothe Zimmer.



No. 29. *Max Liebermann.* Biergarten in Rosenheim.

KLINGER, MAX

LEIPZIG.

21. *Wassernixe.*

Eine dem Wasser entstiegene Nixe sonnt sich am Ufer liegend. Im Hintergrund ein Teich mit Bäumen. Tusche- und Federzeichnung.

Bez. **M. Klinger München 1880.** Höhe 56, Breite 42 cm.

Siehe Abbildung.

22. *Allegorie.*

Der Satan mit einem nackten Weib in den Lüften um den Besitz eines Gegenstandes raufend, in welchem die letztere sich eingebissen hat. Dahinter in verschwommenen Umrissen ein spöttischer Frauenkopf. Federzeichnung.

Bez. **M. Klinger 3. Dez. 83.** Höhe 45, Breite 25 cm.

23. *Landschaft.*

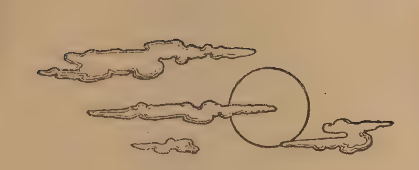
Ein Parkteich, zur Seite ein blumiges Feld; im Hintergrund Bäume und Gesträuch. Federzeichnung.

Bez. **Max Klinger Leipzig 1877.** Höhe 29, Breite 27 cm.









KLINGER, MAX
LEIPZIG.

24. *Scherzhafte Allegorie.*

Drei Fratzen in den Wolken, unten vier knieende Gestalten. Federzeichnung.

Bez. **M. K. Paris 2. Aug. 83.** Höhe 20, Breite 37 cm.

25. *Die Megären.*

Ein junges Mädchen in weissem Gewande wird von einer Anzahl wüthender alter Weiber in einen Teich gestossen. Federzeichnung.

Höhe 21, Breite 19 cm.

26. *Allegorie.*

Ein Genius, auf seine grossen Flügel lang ausgestreckt, in der Luft schwebend. Quer über ihm liegt ein nacktes Weib. In der Höhe zwei Kinder. Original-Radirung.

Bez. **M. Klinger 20. Aug. 84 Berlin.**

Grösse mit Plattenrand Höhe 31, Breite 25 cm.





No. 30. *A. Lier* †. Parthie bei München.

KÜHL, GOTTHARDT

DRESDEN.

27. *Das rothe Zimmer.*

Elegantes Boudoir, in Roth gehalten, eine Dame in rothem Kleide auf einem Divan, davor ein japanisches Tischchen. An den Wänden mehrere Bilder, in der Ecke eine Marmorbüste auf einer Säule. Einige rothe Sessel im Zimmer aufgestellt. Reiches Interieur in modernem Geschmack.

Bez. **G. Kühl.** M. P., Höhe 65, Breite 54 cm.

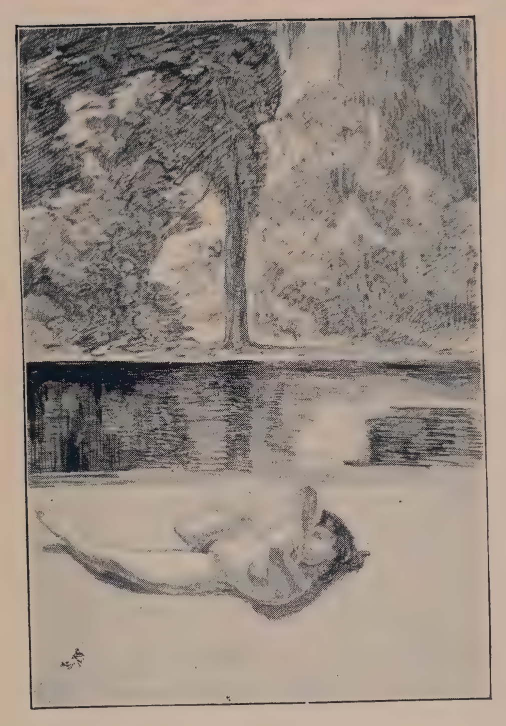
Siehe Abbildung.

28. *Die Klavierspielerinnen.*

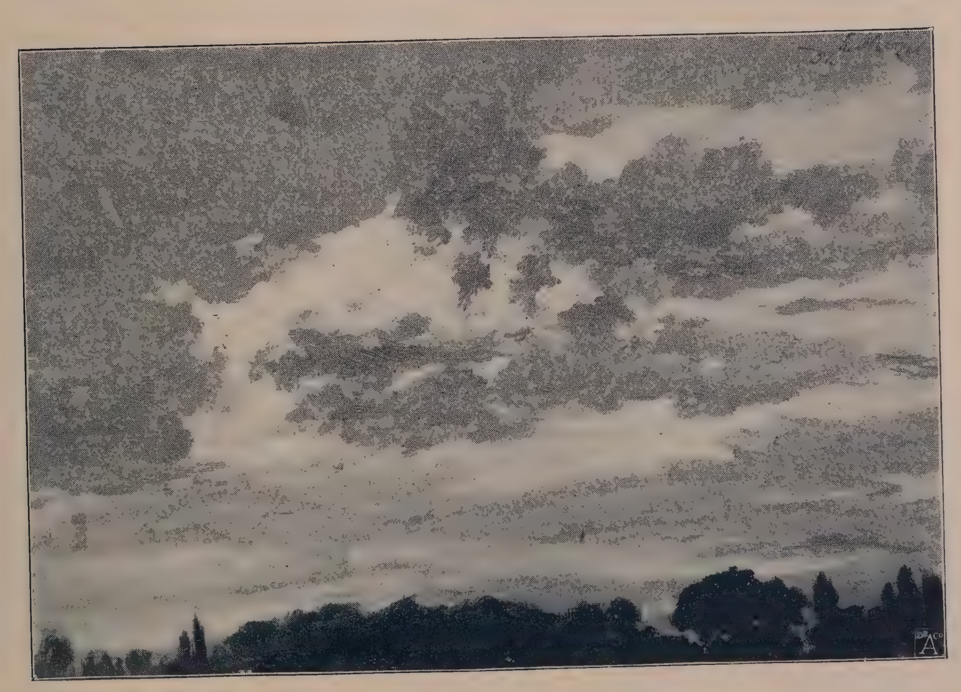
Zwei Mädchen in rothen Blousen sitzen vor einem Pianoforte, vierhändig spielend. Hinter dem Instrument eine grosse Vase mit reichem Blumenschmuck. Durch die geöffneten Thüren fluthet das helle Sonnenlicht. Sehr feines Interieur.

Bez. **Gotth. Kühl.** Holz, Höhe 25, Breite 33 cm.



No. 21. *Max Klinger.* Wassernixe.



No. 31. *A. Menzel.* Wolkenstudie.



LIEBERMANN, MAX

BERLIN.

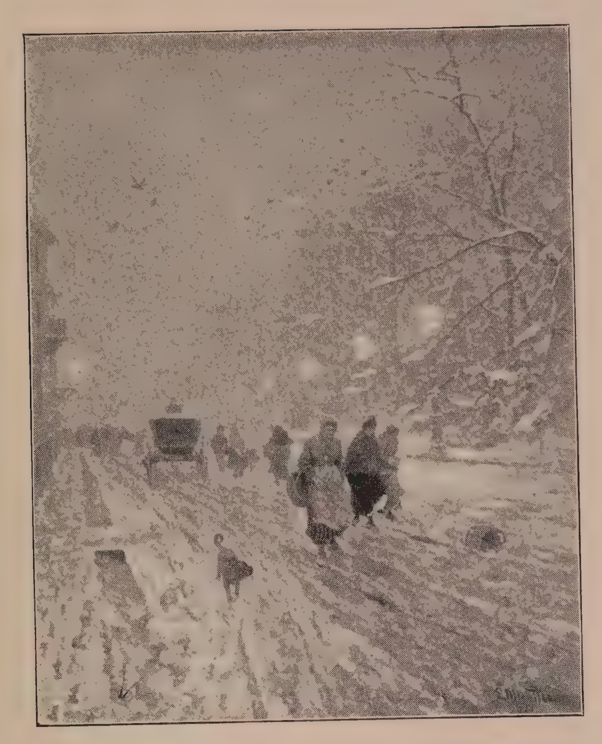
29. Biergarten in Rosenheim.

Volksszene auf einem Bierkeller. Leute aller Berufsarten sitzen an den Tischen mit ihren Masskrügen vor sich unter schattigen Bäumen. Im Hintergrund das Kellergebäude mit der Schenke.

Bez. **M. Liebermann 96.**

Holz, Höhe 39, Breite 45 cm.

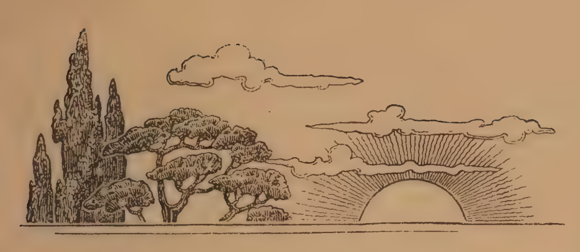
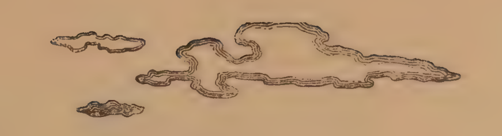
Siehe Abbildung.



No. 36. *L. Munthe †.* Strasse im Winter.



No. 41. *J. E. Schindler †.* Waldlandschaft.

Im Auftrage der Johannes Gramm'schen Relicten in Frankfurt a. M.

LIER, A. †

MÜNCHEN.

30. Parthie bei München.

Landschaftliche Aufnahme oberhalb der jetzigen Maximiliansbrücke. In der ziemlich seichten Isar hält ein Sandfuhrwerk die Pferde tränkend; am anderen Ufer Flösser bei der Arbeit. Rechts im Vordergrunde durch die Flusskorrektion jetzt verschwundene Hütten. Im Hintergrund der alte Wasserthurm und die Auer Kirche. Abendstimmung. Hervorragendes Werk des Meisters.

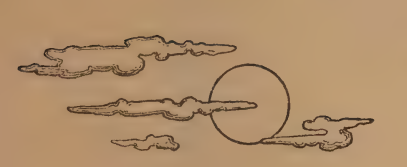
Bez. **A. Lier 1868.**

Leinwand, Höhe 102, Breite 152 cm.

Siehe Abbildung.







MENZEL, ADOLPH

BERLIN.

31. Wolkenstudie.

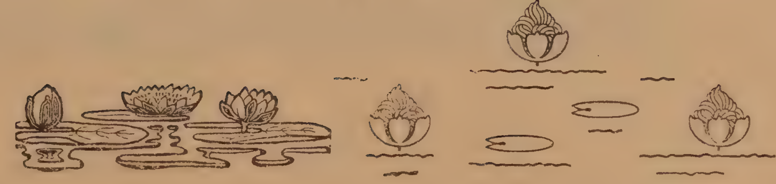
Ueber Bäumen, von denen nur die Spitzen sichtbar sind, bewölkter Abendhimmel.

Bez. **A. Menzel 51.**

Leinwand, Höhe 28, Breite 41 cm.

Siehe Abbildung.







No. 42. *A. Schreyer.* Brennender Posthof.

MENZEL, ADOLPH

BERLIN.

32. Soldat aus der Zeit Friedrich des Grossen.

Rückansicht eines Mannes in schreitender Bewegung, im weiten Mantel und mit Schaftstiefeln.

Kohlezeichnung mit Weiss überhöht.

Bez. **A. M. 1860.** Höhe 30, Breite 24 cm.

33. Rückansicht Friedrichs des Grossen.

Er beugt sich aus dem Fenster, eine Hand an die Fensternische stützend.

Tuschzeichnung.

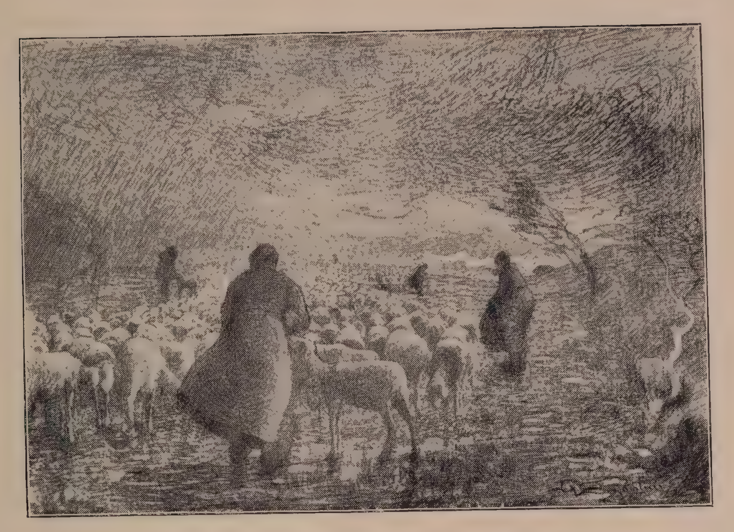
Bez. **A. M. 85.** Höhe 21, Breite 13 cm.

34. Seitenansicht eines Mannes.

Ein Mann in moderner Kleidung, die Hände auf einen Stuhl vor sich gestützt, scheinbar im Begriffe, eine Ansprache zu halten. Bleistiftzeichnung.

Höhe 26, Breite 18 cm.



No. 43. *G. Segantini.* Der Heimtrieb.



No. 44. *G. Segantini.* Rast am Brunnen.



MILLET, JEAN FRANÇOIS †

PARIS.

35. Vorfrühling.

In einer Wiese mit Wassertümpel Gestrüpp und Bäume.

Landschaftsstudie in Pastellfarben.

Bez. **J. F. Millet.**

Höhe 28, Breite 43 cm.

Siehe Abbildung.



No. 46. *A. Sisley.* Am Ufer der Seine.



No. 64. *Fr. Voltz †.* Heimkehr zur Alm.





MUNTHE, L. †

36. Strasse im Winter. DÜSSELDORF.

Auf der eingeschneiten Strasse einer Stadt, welche von einem Park flankirt wird, bewegen sich Personen und ein Fuhrwerk. Die Strasse ist durch Gaskandelaber beleuchtet.

Bez. **L. Munthe 94.** Holz. Höhe 42, Breite 34 cm.

Siehe Abbildung.

HERMANN NEUHAUS

MÜNCHEN.

37. Das Märchen.

Ein junges Mädchen, am Seestrande sitzend, spielt die Flöte, auf sie zu kommt in verschwommenen nebligen Formen aus dem Wasser eine Gestalt, welche eine Nixe in den See zu ziehen sucht.

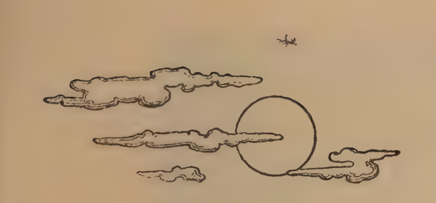
Bez. **H. Neuhaus.** Leinwand, Höhe 52, Breite 71 cm.













NORMANN, A.

DÜSSELDORF.

38. Hochgebirgslandschaft.

Im Vordergrund ein im frischesten Grün prangendes Thal, das von einem Fluss durchzogen wird. Im Hintergrund das Hochgebirge mit schneeigen Spitzen und von Gletschern zum Theil bedeckt. Vorne links drei Kinder als Staffage.

Bez. **A. Normann D.** Leinwand, Höhe 39, Breite 58 cm.

39. Norwegische Landschaft.

In einer Bucht, die von der Mitternachtssonne beleuchtet wird, segeln mehrere Fischerboote dem Dorfe am Ufer zu.

Bez. **A. Normann.** Leinwand, Höhe 22, Breite 32 cm.





No. 49. *Franz Stuck.* Serpentintänzerinnen.

RENOIR, AUGUSTE PIERRE

PARIS

40. *Sommerlandschaft.*

Ein Feldweg, zu beiden Seiten Getreidefelder; links im Hintergrund die Dächer eines Dorfes inmitten von Bäumen. Rechts dichter Laubwald.

Bez. **Renoir.**

Leinwand, Höhe 46, Breite 56 cm.

SCHINDLER, J. E. †

WIEN.

41. *Waldlandschaft.*

Im Birkenwalde im hohen Gras geht eine Holzsammlerin. Im Hintergrund, inmitten von üppigem Laubwald, ist ein Teich sichtbar.

Bez. **Schindler.**

Holz, Höhe 38, Breite 55 cm.

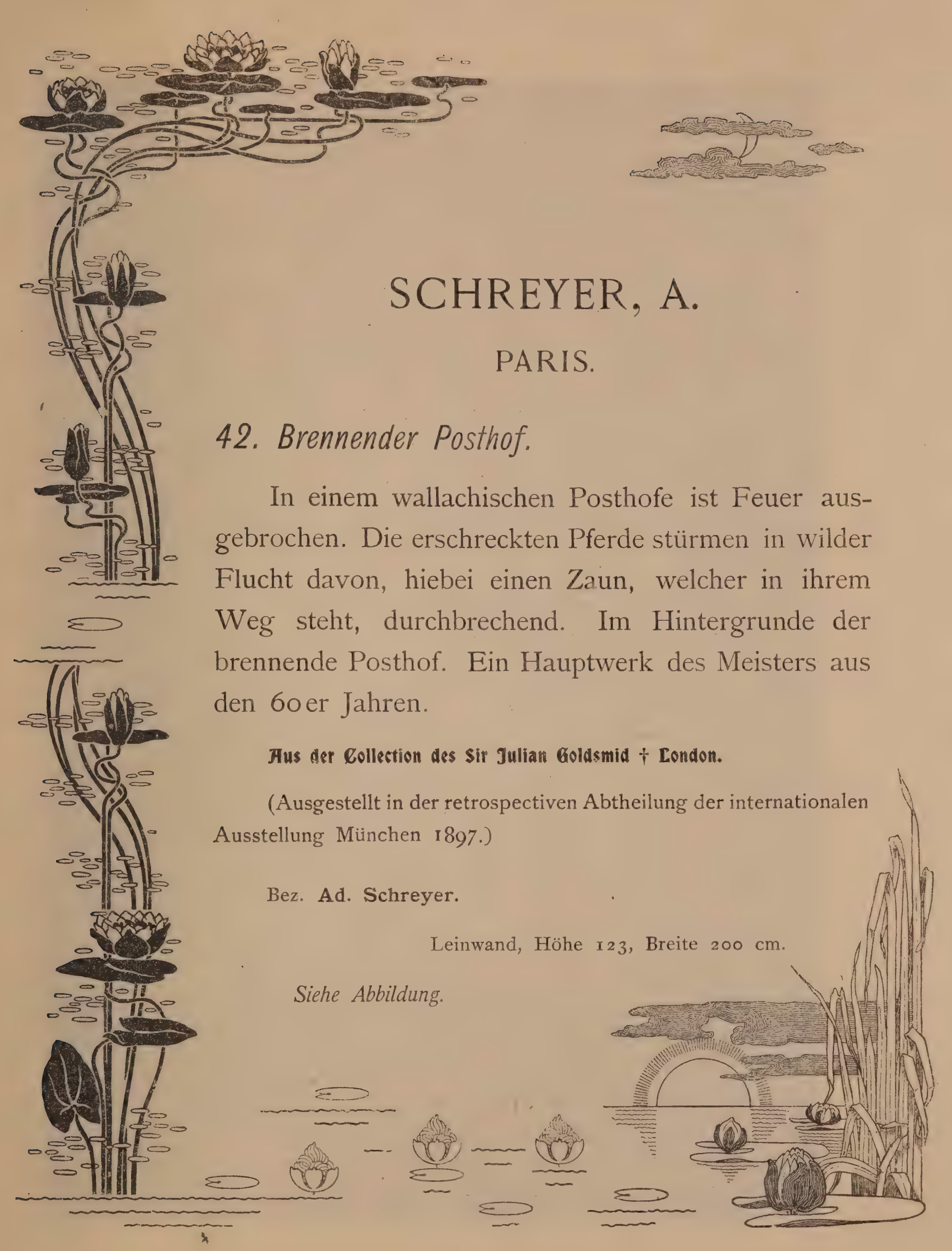
Siehe Abbildung.







No. 51. *Franz Stuck.* Fantasielandschaft.



SCHREYER, A.

PARIS.

42. Brennender Posthof.

In einem wallachischen Posthofe ist Feuer ausgebrochen. Die erschreckten Pferde stürmen in wilder Flucht davon, hiebei einen Zaun, welcher in ihrem Weg steht, durchbrechend. Im Hintergrunde der brennende Posthof. Ein Hauptwerk des Meisters aus den 60er Jahren.

Aus der Collection des Sir Julian Goldsmid † London.

(Ausgestellt in der retrospectiven Abtheilung der internationalen Ausstellung München 1897.)

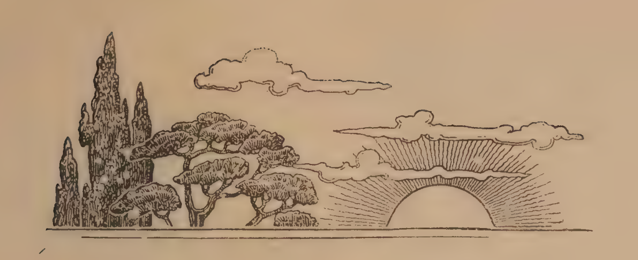
Bez. **Ad. Schreyer.**

Leinwand, Höhe 123, Breite 200 cm.

Siehe Abbildung.



No. 50. *Franz Stuck.* Der Tanz.




SEGANTINI, G.

43. *Der Heimtrieb.* MAILAND.

Auf regnerischer Strasse treiben einige Hirtinnen ihre Schafheerde heim. Die Bäume werden vom Winde gepeitscht; der Himmel voll trüber Wolken. Kohlezeichnung.

Bez. **G. Segantini.** Höhe 34, Breite 48 cm.

Siehe Abbildung.



44. *Rast am Brunnen.*

Eine Kuh an einen zweiräderigen Wagen gespannt, hält an einem Brunnen. Die Lenkerin des Fuhrwerks trinkt aus der Brunnenröhre. Dahinter Aussicht über eine Wiese und ein oberitalienisches Dorf. Etwas bewölkter Himmel. Farbige Kohlezeichnung.

Bez. **G. Segantini.** Höhe 30, Breite 44 cm.

Siehe Abbildung.

45. *Schlittenfahrt.*

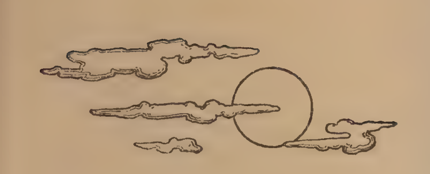
Eine modern gekleidete junge Dame fährt auf einem Handschlitten den Berg hinab. Eine Bulldogge folgt ihr, während eine andere Bulldogge einige Raben verscheucht.

Farbige Kohlezeichnung.

Bez. **G. Segantini 1890.** Höhe 40, Breite 30 cm.







SISLEY, ALFRED

PARIS.

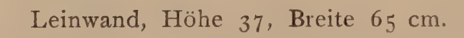
46. Am Ufer der Seine.

Ein breiter Strom bewegt sich rasch durch eine Landschaft mit unbelaubten Bäumen.

Im Vordergrund ein überhängender Baum. Im Hintergrund rechts mehrere Häuser.

Als Staffage ein Boot mit zwei Insassen.

Bez. **Sisley.**



Leinwand, Höhe 37, Breite 65 cm.

Siehe Abbildung.





No. 52. *Franz Stuck.* Die Sünde.



No. 53. *Franz Stuck.* Liebespaar.

STEINHAUSEN, W.

FRANKFURT.

47. Die Oede bei Frankfurt a. M.

Herbstlandschaft mit Schafheerde; rechts und links Baumgruppen, im Hintergrund der Taunus.

M. P., Höhe 32, Breite 45 cm.

MACAULAY-STEVENSON, R.

GLASGOW.

48. Morgenstimmung.

Blumige Wiese mit einer Pfütze. Rechts eine Gruppe mächtiger Bäume, dahinter eine Anhöhe mit Bauernhaus. Der Himmel klar mit weisser Wolkenbildung.

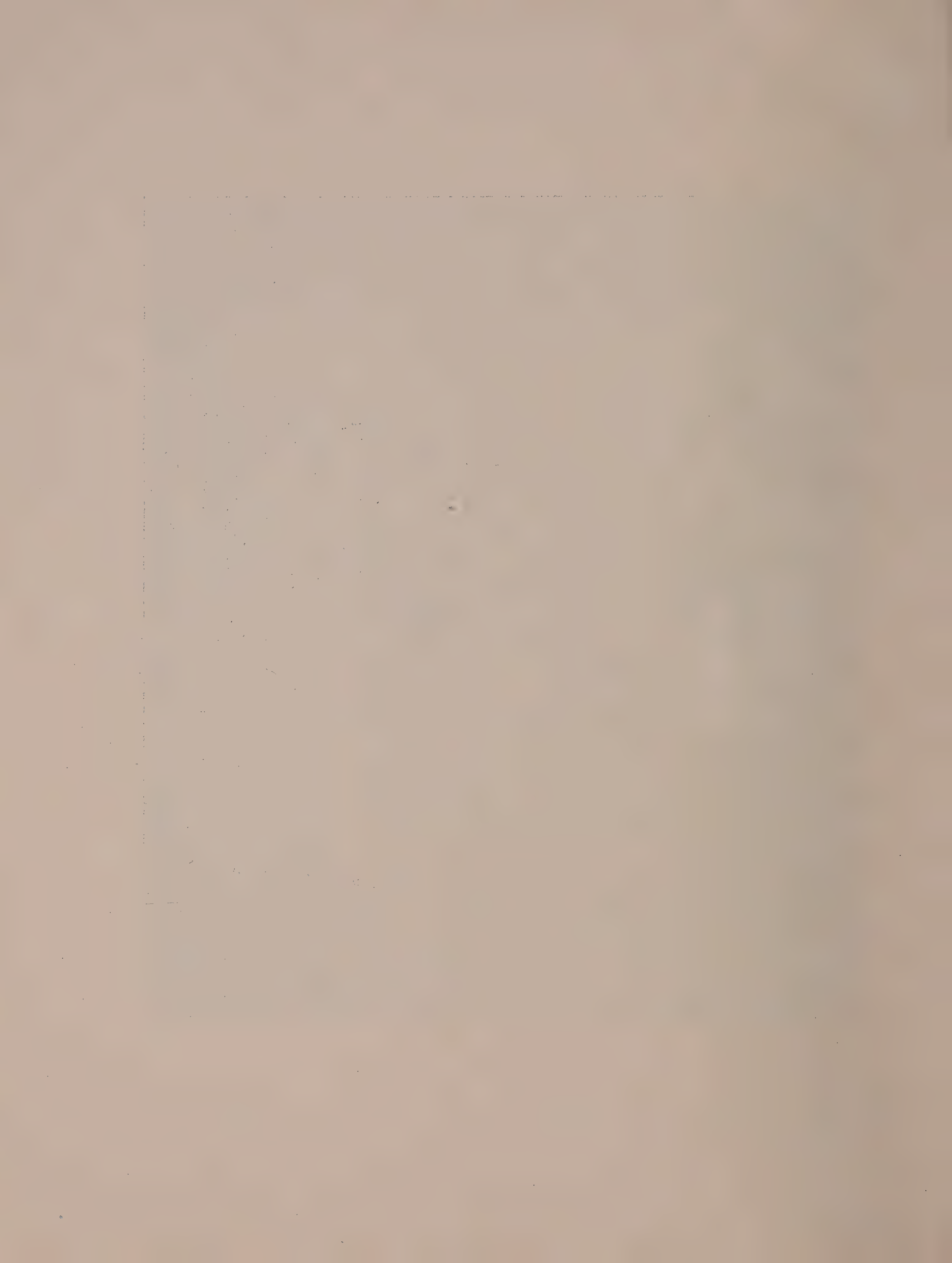
Bez. **R. Macaulay-Stevenson.**

Leinwand, Höhe 62, Breite 84 cm.






No. 55. *Hans Thoma.* Die Einsamkeit.





STUCK, FRANZ

MÜNCHEN.

49. Serpentintänzerinnen.

Zwei junge Mädchen mit schwarzem und röthlichem Haar führen den Serpentintanz auf. Sie schwingen in der diesem Tanze eigenen Art ihre faltenreichen, schleierartigen Gewänder. Hervorragendes Werk des Künstlers.

Bez. **Franz Stuck.** Leinwand, Höhe 88, Breite 54 cm.

Siehe Abbildung.

50. Der Tanz.

Ein nackter Jüngling schwingt sich im Walzertempo mit einem in antikem Gewande gekleideten jungen Mädchen. Rechts und links stehen zwei bocksbeinige Satyren, welche mit ihren Flöten zum Tanze aufspielen. Bekanntes Werk des Künstlers.

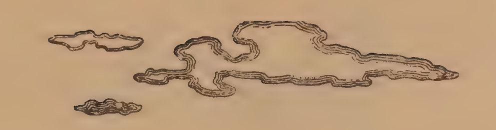
Bez. **Franz Stuck.** Leinwand, Höhe 60, Breite 88 cm.

Siehe Abbildung.



No. 56. *Hans Thoma.* Sturmlandschaft.





STUCK, FRANZ

51. Fantasie-Landschaft. MÜNCHEN.

Eine Wiese, in saftigstem Grün prangend, mit einigen Bäumen. Im Vordergrund rechts ein Bach mit Weidengebüsch; Stimmungslandschaft nach Sonnenuntergang. Bedeutendes Bild des Meisters.

Bez. **Franz Stuck.**

Leinwand, Höhe 90, Breite 146 cm.

Siehe Abbildung.

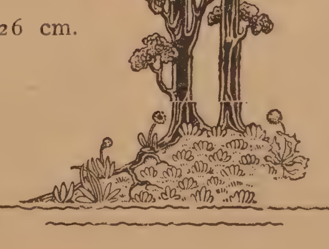
52. Die Sünde.

Ein Weib mit nackter Brust und gelöstem Haar, von einer Schlange umringelt, die ihren Kopf auf die Schulter des Mädchens legt. Das ursprüngliche Originalwerk dieses Gegenstandes.

Bez. **Franz Stuck.**

Leinwand, Höhe 53, Breite 26 cm.

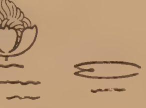
Siehe Abbildung.

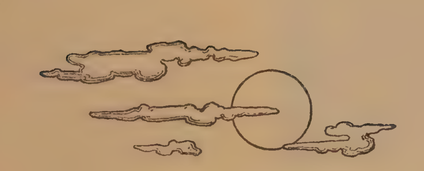














STUCK, FRANZ

MÜNCHEN.

53. Liebespaar.

In einer Parklichtung ergeht sich ein modern gekleidetes Liebespaar, dem Beschauer den Rücken wendend. Im Hintergrund undurchdringlicher Baumschlag, darüber der von einer Schaar Vögel belebte blaue Himmel mit einigen rosa Wölkchen, das Herannahen des Abends andeutend.

Bez. **Franz Stuck.** Leinwand, Höhe 45, Breite 61 cm.

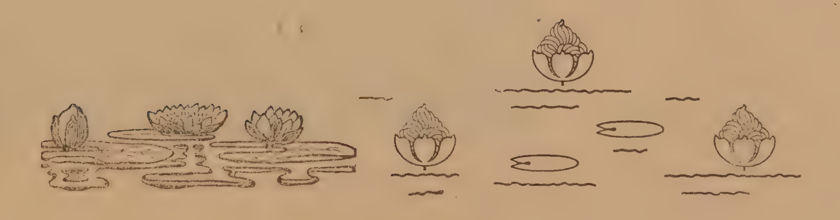
Siehe Abbildung.

54. Weiblicher Kopf.

Junge Dame mit kohlschwarzen Haaren und ebensolchen Augen, den Beschauer freundlich anblickend.

Bez. **Franz Stuck.** Pastell, Höhe 34, Breite 30 cm.

Siehe Abbildung.





No. 57. *Hans Thoma.* Frühlingslandschaft.



No. 58. *Hans Thoma.* Schwarzwaldlandschaft.

THOMA, HANS

FRANKFURT.

55. *Die Einsamkeit.*

Auf einer Felsklippe am Strande des blauen Meeres sitzt ein nackter Jüngling, den Kopf auf den Arm gebeugt, in tiefes Sinnen versunken. In der Ferne steile Uferfelsen.

Ueber dem Ganzen ein tiefblauer Himmel, der sich wirkungsvoll von dem blauen Meere abhebt. Berühmtes Bild des Meisters.

Aus der Collection Mallet, Paris.

Bez. Monogramm **H. Th. 1894.**

M. P. Höhe 69, Breite 78 cm.

Siehe Abbildung.

56. *Sturmlandschaft.*

Frühlingslandschaft im sattesten Grün; von der Nidda, an deren Ufer Gesträuch und Bäume durchzogen. Ganz vorn zwei Landleute, vom heftigen Sturm fast am Gehen verhindert. Die Bäume vom Winde gepeitscht und auf und nieder gebogen. Weite Fernsicht über eine flache Gegend. Der Himmel düster und voll jagender Wolken.

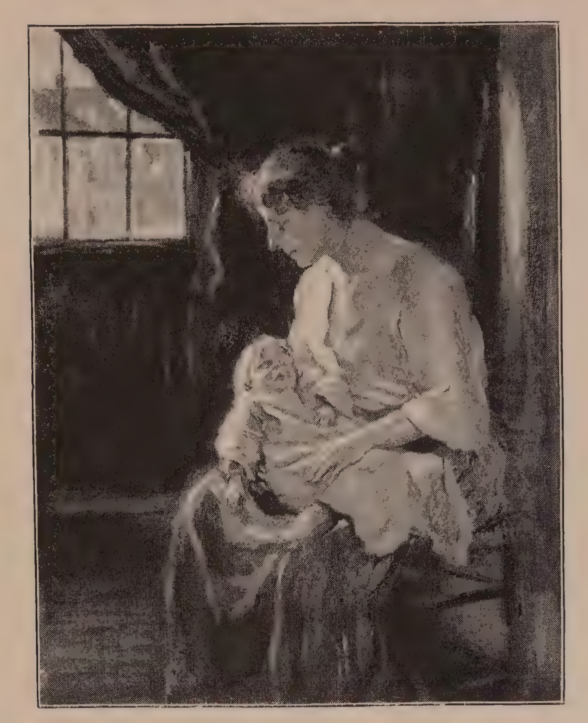
Leinwand, Höhe 75, Breite 97 cm.

Bez. Monogramm **H. Th.**

Siehe Abbildung.







No. 63. *F. v. Uhde.* Mutterglück.



No. 54. *Franz Stuck.* Weiblicher Kopf.



THOMA, HANS

57. *Frühlingslandschaft.* FRANKFURT.

Ein Weg in einer Flachlandschaft, auf welchem ein Bauer heimwärts geht. Im Vordergrund zwei grosse Baumgruppen, dahinter kleiner Baumschlag und Häuser. Bewölkter Himmel. Die Wiese in leichtes Grün gekleidet.

Bez. Monogramm **H. Th. 95.** M. P., Höhe 71, Breite 90 cm.
Siehe Abbildung.

58. *Schwarzwaldlandschaft.*

Ein im üppigen Frühlingsgrün prangendes Thal, in welchem ein Mädchen in der Nähe eines Baches Blumen pflückt. Im Hintergrund kräftiger Baumschlag, in der Ferne ein bewaldeter Felsen, den eine Ritterburg krönt.

Bez. **Hans Thoma 1879.** Leinwand, Höhe 75, Breite 62 cm.
Siehe Abbildung.

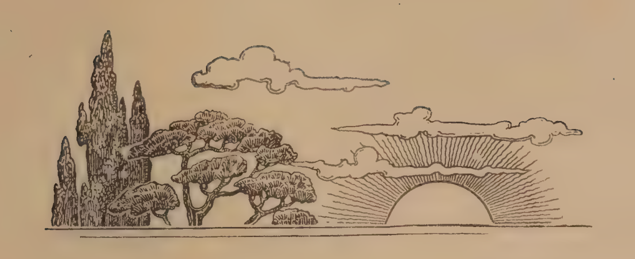
59. *Falkenstein im Taunus.*

Links im Vordergrund eine Burgruine mit üppigem Baumschlag, der sich in's Thal hinunterzieht, dazwischen verstreut die rothen Dächer eines Dorfes. In der Ferne hügelige Landschaft, zerstreute Häuser und auf dem Berge ein Thurm. M. P., Höhe 31, Breite 45 cm.

Bez. Monogramm **H. Th. 80.**



No. 60. *F. v. Uhde.* Herr bleibe bei uns.




UHDE, FRITZ VON

60. *Herr bleibe bei uns.* MÜNCHEN.

Christus, im Begriff von den Jüngern, die ihn nach Emaus begleitet haben, Abschied zu nehmen. Sie wollen ihn jedoch bewegen, mit ihnen zu gehen. Im Hintergrund ein kleines Dorf am Waldessaume. Die Spitzen der Bäume werden vom Abendroth beleuchtet. Hervorragendes Werk des Meisters.

Bez. **F. v. Uhde.** Leinwand, Höhe 120, Breite 100 cm.

Siehe Abbildung.

61. *Kummervoll.*

Ein junges Mädchen, sitzend, über einen Tisch gebeugt, das Gesicht in den Händen vergraben. Auf dem Tisch ein Korb mit Handarbeit.

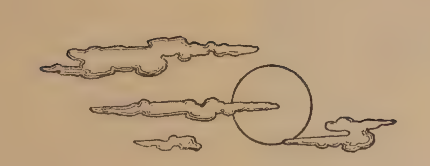
Bez. **F. v. Uhde.** Leinwand, Höhe 100, Breite 83 cm.

Siehe Abbildung.









UHDE, FRITZ VON

MÜNCHEN.

62. *Flucht nach Aegypten.*

Die Jungfrau mit dem Kinde im Arm auf einem Esel reitend, daneben Joseph, das Thier führend.

Lichtung einer Frühlingslandschaft, mit schönen, grünen Bäumen.

Leinwand, Höhe 41, Breite 50 cm.

Bez. **F. v. Uhde.**

Siehe Abbildung.

63. *Mutterglück.*

Eine junge Mutter mit ihrem entschlafenen Kinde auf dem Schooss sitzt am Fenster ihrer Dachkammer, in Andacht versunken. Durchs Fenster Blick in eine im Dämmerlicht liegende Strasse.

Bez. **F. v. Uhde.** Holz, Höhe 44, Breite 34 cm.

Siehe Abbildung.





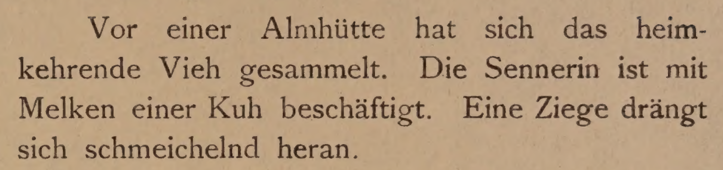
No. 61. *F. v. Uhde.* Kummervoll.



No. 62. *F. v. Uhde.* Flucht nach Aegypten.

VOLTZ, FRIEDRICH †
MÜNCHEN.

64. Heimkehr zur Alm.



Vor einer Almhütte hat sich das heimkehrende Vieh gesammelt. Die Sennerin ist mit Melken einer Kuh beschäftigt. Eine Ziege drängt sich schmeichelnd heran.

Bez. **F. Voltz.**

Leinwand, Höhe 34, Breite 52 cm.

Siehe Abbildung.

WIELANDT, MANUEL
KARLSRUHE.

65. Herbstabend im Walde.

Eine Lichtung im Walde, von den Gluthstrahlen der untergehenden Sonne durchfluthet. Im Vordergrund mehrere alte Fichten, dahinter Laubholz. Der Boden mit welken Blättern bedeckt.

Bez. **Manuel Wielandt Carlsruhe 90.**

Leinwand, Höhe 50, Breite 72 cm.

ALTER MEISTER.

66. Gute Nacht.

Ein junges Mädchen, beleuchtet von der in ihrer Hand befindlichen Kerze, welche sie mit der anderen Hand gegen den Windzug schützt, wird von einem Jüngling gefolgt, welcher das Licht auszublasen sucht.

Leinwand, Höhe 80, Breite 64.